

Erledigt Hackintosh 12" - 13"

Beitrag von „Andy51105“ vom 10. März 2018, 17:49

Ich bin auf der Suche nach einem Notebook, Ultrabook, Netbook, etc. für OSX mit 12" - 13".

Ich habe schon einige, erfolgreich, transformierte Geräte entdeckt.

Meine Frage ist nun, ob es irgendwelche Modelle geben, die von euch empfohlen werden können. Mir gefällt z.B. das Lenovo X220-240

Ich brauche das Gerät für allgemeine Büroarbeiten. Etwas Office, Email und Internet.

Ich dachte irgendwo Richtung I5 mit 4-8 GB RAM. Eine Broadcom M.2 habe ich noch hier und eine SSD hätte ich auch noch über. Das Gerät kann auch ruhig schon etwas älter sein. Ich suche etwas für kleines Geld.

Vielleicht hat ja auch jemand ein Gerät rumliegen, was er abgeben möchte?

Gruß Andy

Beitrag von „wellini“ vom 10. März 2018, 17:53

Hallo,

kann Dir das x220 empfehlen, das habe ich selber und bin super zufrieden, gekauft für 140€.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 10. März 2018, 18:00

Ich nutze für die Frau das X230 und das T420s für mich aus dem Hause Lenovo.
Und damit fahre ich seit langem sehr Gut.
Wichtig ist, wie ist der Aufbau der Systeme !

Ich empfehle da Notebooks mit Intel CPU und Grafikchips wie Intel HD 3000 (4000) und höher.
Je identischer die Hardware zu einem Realen Mac ist, finde ich persönlich fällt die Installation
(Konfiguration) einfacher.

Ich selbst suche für mich ein Lenovo Thinkpad Edge 11 das ist Hardware technisch dem
MacBook Air 11" ähnlich mit i3 und intel HD 3000.

Beitrag von „Andy51105“ vom 10. März 2018, 18:03

Funktioniert alles an dem Gerät?

Also ich meine auch: Kartenleser, Displayport (mit Audio) und Webcam?

Welche OSX Version hast du installiert?

EDIT: Ich meine die beiden x220 & x230

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 10. März 2018, 18:07

Also ich habe auf allen beiden aktuell High Sierra drauf laufen.
Wifi musste getauscht werden ! Ansonsten läuft alles

Beitrag von „Andy51105“ vom 10. März 2018, 18:18

Das klingt sehr gut. Jetzt muss ich nur mal schauen, für wieviel man so ein X220 oder X230 schießen kann. Für 140€ hab ich nur Geräte mit starken Beschädigungen gesehen.

Beitrag von „wellini“ vom 10. März 2018, 18:26

Meines ist wie neu ,allerdings habe ich keine Kamera.
Habe EL und Sierra am laufen, beides super.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 10. März 2018, 18:31

Also ich habe meine hier gekauft !! Als Leasing Rückläufer also von Unternehmen.

Spoiler anzeigen

Beitrag von „Andy51105“ vom 10. März 2018, 18:55

Wie sieht es denn mit einem ModBios aus?
Braucht man eins, wegen der Whitelist, oder hat das Gerät keine?

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 10. März 2018, 18:56

Das haben die Geräte meistens !!!

Aber da kannst du von uns je Hilfe haben !

Beitrag von „Andy51105“ vom 10. März 2018, 20:50

Okay. Danke. Jetzt kommt erstmal die schwierigste Hürde von allen...

Irgendwie die Frau davon überzeugen, daß ich das brauche



Beitrag von „wellini“ vom 10. März 2018, 21:15

Ich drücke Dir die Daumen

Beitrag von „burzlbaum“ vom 10. März 2018, 21:24

Hier hatte auch mal einer eine gute Shop Empfehlung für gute Leasingrückläufer. Finde die nur leider nicht.

Beitrag von „umax1980“ vom 10. März 2018, 21:34

Ich kann dir auch ein Dell 6230 empfehlen. Da braucht man kein Mod-BIOS wenn man eine andere WLAN Karte einbaut.

Hab ich mit i5, 120GB SSD, 8Gb RAM und HD4000 für knapp 200.-- Euro bekommen.

Sehr gute installation und läuft Apple-Like.

Beitrag von „Andy51105“ vom 10. März 2018, 21:53

Funktioniert bei dem Dell denn der HDMI mit Sound?

Ich frage das immer, weil ich zur Zeit 2 Hackbooks habe, wo ich über HDMI keinen Sound aktiviert bekomme.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 10. März 2018, 21:57

[Zitat von Andy51105](#)

weil ich zur Zeit 2 Hackbooks habe

Jetzt verstehe ich die größte Hürde, die Frau zu überzeugen. 😄

Beitrag von „umax1980“ vom 10. März 2018, 21:58

Ok, das kann ich dir nicht sagen, weil nicht getestet weil nicht benötigt.
Werde ich aber morgen früh mal an unseren TV anschließen und testen.
Aber eventuell kann dir jemand hier mit dem gleichen Gerät diese Frage vorab beantworten.

Beitrag von „Peter_Pan“ vom 10. März 2018, 22:04

Ich nutze ein Dell 7240 und 7440 beides für jeweils ca 220 Euro bekommen. Bin wirklich zufrieden. Es funktioniert alles.
Die hdmi Buchse funktioniert ebenfalls. HDMI Sound kann ich morgen noch testen.
EFI Ordner stelle ich natürlich zu Verfügung

Beitrag von „Andy51105“ vom 10. März 2018, 22:04

[@umax1980](#) Ob ich das je brauche, weiß ich nicht. Aber meistens braucht man es, wenn es nicht funktioniert.

[Doctor Plagiat](#) So sieht es aus. Aber die sind leider für die ständige schlepperei zu groß. 17" und 15"

Ich habe noch ein Convertible HP X2 210
Aber das ist leider nur mit einem Atom Prozessor ausgestattet, sonst würde ich es mal damit versuchen.

Beitrag von „wellini“ vom 10. März 2018, 22:18

Hier habe ich meines gekauft.

<https://stores.ebay.de/ittaste/>

Beitrag von „Andy51105“ vom 11. März 2018, 07:51

Danke für den link.

Die Preise sind spitze. Jedoch sind viele mit schwedischem Tastaturlayout und Aufkleber auf deutsch.

Taugt das was, oder gehen die Aufkleber immer ab?
Hatte sowas noch nie.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 11. März 2018, 09:06

Das taugt merkt man kaum. Nur bei Hintergrundbeleuchtung etwas unschön.

Kannst auch ablösen und für MacBook Tastatur Aufkleber nutzen! Dann hast du auch gleich die Sonderzeichen wo sie hingehören.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 11. März 2018, 10:18

Brauche ich bei meinen nicht ! Sind deutsch und jeder der Mac nutzt sollte wissen das, das @ auf der L Taste liegt !

Man verinnerlicht das sehr schnell

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 11. März 2018, 12:16

Ja nur curly brackets verwirren mich jedes Mal aufs neue:(

Beitrag von „Andy51105“ vom 11. März 2018, 15:05

Ich hätte ein X230, welches ich gleich hole.

Wie wurde es denn bei dir mit dem WLAN gelöst. [Bios flashen](#) soll ja nicht so einfach funktionieren.

Gibt es eine Karte, die in der Whitelist steht und mit OSX kompatibel ist?

Beitrag von „wellini“ vom 11. März 2018, 15:38

Also bei meinem 220 habe ich ein MOD Bios genommen war simpel! (Einfach mal Tante Google fragen)Danach die Karte getauscht und funzt prima.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 11. März 2018, 15:40

Also ich habe die AzureWave BCM94352HMB AC Wifi Bluetooth 4.0 und die wurde ohne [Bios update](#) erkannt ! jetzt weis ich auch nicht welche Version drauf ist. Schau später wenn die Frau wieder zuhause ist.

beim T420s musste ich das Bios Flaschen da dort sogar das display nicht erkannt wurde

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 11. März 2018, 17:55

Wenn wondoof nicht benötigt wird kann man sich eine von dem netten [@Sascha_77](#) rebranden lassen die laufen im Forum vielfach

Beitrag von „Andy51105“ vom 11. März 2018, 20:31

Ich schaue mal, was mit einer Broadcom Karte passiert und würde dann nochmal auf euch zurückkommen.

@LovelsHackintosh Hast du deinen EFI-Ordner denn schon irgendwo hochgeladen, oder

würdest du mir den ggf. zur Verfügung stellen?

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 11. März 2018, 20:40

Ja klar meine Frau komm heute von ihrem Ski Urlaub mit ihren Freundinnen wieder dann lade ich den mal hoch

Beitrag von „Andy51105“ vom 11. März 2018, 20:54

Das ist nett von Dir.

Guck mal, was ich noch im Schrank gefunden habe. 😊
Die sollte es doch tun.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 11. März 2018, 21:07

Müsstest du mal die SUFU nutzen und schauen ob die gilt kann gerade nicht erkennen welche BCM es genau ist

Beitrag von „Andy51105“ vom 11. März 2018, 21:09

Hab einfach mal getestet. Diese läuft schonmal nicht.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 11. März 2018, 21:12

in windows ?

Beitrag von „Andy51105“ vom 11. März 2018, 21:13

Soweit komme ich garnicht. Direkt eine Biosmeldung und "System halted"

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 11. März 2018, 21:17

dann brauchst du das modbios

hast du jetzt das x230 oder x220

Beitrag von „Andy51105“ vom 12. März 2018, 19:17

Das gleiche wie Du. X230

EDIT:

Das Thema mit Wifi wird sich die Tage hoffentlich erledigen. Ich baue eine debrandete ein. Aber noch etwas anderes. Ich habe den Häcki soweit am laufen. Es gab einen fertigen Download hier im Forum, welcher allerdings nicht funktionierte. Dann habe ich über Google einen fertigen Download in einem anderen bekannten Forum gefunden, welcher auch soweit läuft. Einzig der Shutdown klappt nicht (endet immer im reboot) und die Prozentanzeige des Akkus läuft nicht runter. Wenn die Prozente kurz aus und dann wieder einblende, springt er direkt mehrere Prozente runter, je nach Verbrauch. In der DSDT, welche beim Download dabei war, gibt es auch einen Patch für Shutdown und Akku, aber wohl nicht die richtigen. Ich habe einen anderen Shutdown-patch versucht, was allerdings auch nicht funktioniert hat.

Kann da vielleicht mal wer drüber gucken?

EDIT2:



Shutdown funktioniert nur, wenn in den USB3-Ports nichts eingesteckt ist.

Damit kann ich leben. Jetzt geht es also nur noch um die Akkuanzeige, die immer einfriert. Diese "Glitches" beim Bootvorgang scheinen ja alle zu haben, so wie das gelesen habe. Das stört ja nicht wirklich.

Beitrag von „griven“ vom 22. März 2018, 21:34

Gegen das Einfrieren der Akku Anzeige dürfte es helfen den ACPIBatteryManager.kext mal auf die aktuellste Version zu heben. Wir hatten das Problem auch mit [@KayKuns](#) Laptop auf dem Stammtisch und bei dem hat es geholfen besagten Kext zu aktualisieren und alles war wieder schick 😊

Beitrag von „Andy51105“ vom 22. März 2018, 22:26

[@griven](#) . danke für die Antwort, aber das X230 läuft seit knapp 1 Woche perfekt und stabil. Aber du hast auch recht, es lag nämlich mit unter an einem veralteten kext.

Mittlerweile läuft eine debrandete Wlan-Karte in dem X230 und ich habe mir heute einen Bluetooth-USB-Dongle gekauft, der OOB läuft.

Als ich dann einmal im Mediamarkt war, habe ich vor dem Apple-Regal gestanden und mir das schöne, allerdings nicht ganz preiswerte, Applezubehör angeschaut. Allerdings nicht für das X230, sondern für meinen Desktop.

Beinahe hätte ich das Magic-Trackpad gekauft, aber es war keines zum testen ausgestellt und ich war mir nicht ganz sicher, ob das was für mich ist. Irgendwo meine ich mal gelesen zuhaben, daß du eins hast. Falls ich mich

nicht vertue, kannst du mal etwas berichten? Mich würde z.B. interessieren, ob du die Maus komplett abgeschafft hast, oder die noch nebenbei brauchst. Und gibt es Kompatibilität mit Win10 und Linux?

Ich habe mir heute die Magic Mouse2 gekauft und die läuft prima in OSX und Win10. In Ubuntu funktioniert allerdings nichtmal das scrollen.

Über ein paar Info's wäre ich sehr dankbar.

Beitrag von „griven“ vom 23. März 2018, 00:16

Das mit dem Trackpad ist eine Fehlinformation ich nutze nach wie vor die MagicMouse in der Version 1 und auch wenn das Gehäuse inzwischen teilweise ziemlich abgegriffen ist tut sie nach wie vor klaglos ihren Dienst und das inzwischen zusammen mit einem Apple BT Keyboard der ebenfalls ersten Version. Das Ganze werkelt hier an meinem Desktop und was soll ich sagen, dank Apple WLAN/BT Karte tut es auch auf der Bios Ebene (die Karte hat tatsächlich einen HID Proxy). Ich bin nach wie vor ziemlich zufrieden mit der Kombi 😄

Beitrag von „Andy51105“ vom 23. März 2018, 09:07

Okay, dann hab ich wohl irgendwas verdreht, wegen dem Trackpad. Ich hatte gehofft, daß es für Linux und Windows auch einen Treiber für die Magic Mouse gibt, wo wenigstens ein paar Funktionen gehen. Aber egal. In OSX klappt alles tadellos.